

PRESSE-INFORMATION

Auf in die Urlaubssaison - die Ostsee Schleswig-Holstein macht sich schick für Frühling und Sommer
Aktionstage und Initiativen sorgen ab März für ein unbeschwertes Stranderlebnis / Strandpflege und Umweltschutz stehen im Mittelpunkt

Scharbeutz, 4. März 2024. Die wärmere Jahreszeit steht vor der Tür und die Ostsee Schleswig-Holstein bereitet sich auf die Saison vor. Im Mittelpunkt stehen dabei die wichtigsten Aushängeschilder der Region: die Strände. Unter dem Motto „Natur erleben und schützen“ packen die Orte zwischen Glücksburg und Travemünde sowie in der Holsteinischen Schweiz jetzt bei verschiedenen Aktionstagen mit an, um die Badestellen an der Küste und an den Seen noch besser zu machen. Auch Gäste können sich beteiligen.

„Unsere Strände und Natur zu erhalten und zu schützen ist eine unserer obersten Aufgaben. Das Schöne ist, dass jeder und jede sich beteiligen kann. Egal ob Gäste oder Einheimische. Denn zusammen schaffen wir mehr,“ sagt Katja Lauritzen, Geschäftsführerin des Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. Nicht nur für eine Mehrzahl der Urlaubenden ist das Stranderlebnis ein wichtiger Punkt für einen Aufenthalt in der Region, sondern auch für die Menschen vor Ort, die ihren Lebensraum schützen und erhalten wollen. „Ziel ist es nicht nur, zu den saubersten Stränden zu gehören, sondern auch die Natur zu erhalten und zu schützen,“ so Katja Lauritzen weiter.

Wer sich noch kurzfristig aktiv an den Initiativen beteiligen möchte und einen Kurzurlaub an der Ostsee Schleswig-Holstein plant, hat die Wahl. Die Angebote reichen vom „Aktionstag sauberes Schleswig-Holstein“ am 09. März (z.B. in Eckernförde, Kellenhusen, der Probstei, Glücksburg und in der Holsteinischen Schweiz) über die FLENS StrandGut Aktion an unterschiedlichen Terminen je Ort (zum Beispiel auf Fehmarn, 09.03., in Eckernförde, 16.03., Heiligenhafen, 30.03. und 12.10. und in der Probstei mit Stein, 20.04. und Heidkate, 27.04. sowie nach der Saison zum Beispiel in Grömitz, 05.10. und Kellenhusen, 11.10.). Hier werden gemeinsam mit der Flensburger Brauerei mehrere tausend Quadratmeter Strand gesäubert. Weiterhin existieren der internationale Coastal Cleanup Day (21. September, nach der Saison) sowie individuelle Angebote vor Ort. Für den Sommer sind auch wieder Strandaschenbecher für einen kippenfreien Strand in den Tourist-Infos und bei Strandkorbvermietenden erhältlich. Hinzu kommen Aufklärungstafeln am Strand, Sammelbehälter und die Arbeit der Bauhöfe vor Ort.

Neben den Stränden finden auch Aktionen zum Schutz der Ostsee statt. „Gemeinsam Meer schaffen“, ist eine Initiative unter der Schirmherrschaft des schleswig-holsteinischen Ministerpräsidenten Daniel Günther, an der sich bereits einige Betriebe in den verschiedenen Orten beteiligen. Hier können Gäste sich am Schutz und Sauberkeit der Ostsee beteiligen. (Beteiligte Orte sind zum Beispiel Grömitz, Kellenhusen,

ostsee

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Scharbeutz und Travemünde, Heiligenhafen, Sierksdorf, Laboe, Schönberg, Lütjenburg und Hohwacht, Neustadt sowie Probsteierhagen)

Weitere Informationen zur Ostseeküste Schleswig-Holsteins erhalten Interessierte online unter www.ostsee-schleswig-holstein.de.

Mehr Presse-Informationen unter:

Ostsee-Holstein-Tourismus e.V.

Julia Prange

Am Bürgerhaus 2, 23683 Scharbeutz

Tel.: 04503 / 88 85-13

E-Mail: presse@ostsee-sh.de

Internet: www.ostsee-schleswig-holstein.de

Der Ostsee-Holstein-Tourismus e.V. (OHT)

ist der offizielle Marketingverbund der Unternehmen, Gemeinden und Städte sowie der Landkreise entlang der Ostseeküste Schleswig-Holsteins von Glücksburg bis Travemünde sowie der Holsteinischen Schweiz. Der OHT und seine mehr als 30 Mitglieder legen hierbei den Fokus auf nachhaltig qualitatives und quantitatives wirtschaftliches Wachstum.

Zusätzlich sind in der Saison die Bauhöfe im Einsatz. So kommen auch Urlaubende in den Genuss dieser Arbeiten und können eine unbeschwerte Zeit vor Ort erleben.